



Niederschrift

über die 13.Ortsbeiratssitzung, zu der
für Donnerstag, den 25.09.2025 um 19:30 Uhr
in das Dorfgemeinschaftshaus Eschenau
einberufen und ordnungsgemäß geladen war.

Es sind erschienen:

als stimmberechtigte Ortsbeiratsmitglieder erschienen:

1. Frank Fürstenfelder
2. Gabriele Belz
3. Michael Krey
4. Andreas Schäfer
5. Ronny Teumer

Gäste:

Es waren sechs Gäste anwesend.

Lfd. Nr.	Tagesordnungspunkte
1	Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2	Genehmigung des letzten Protokolls
3	Sachstand Dorfplatz
4	Seniorentag
5	Mittelanmeldung
6	Straßenreinigung
7	Doppelte Straßennamen
8	Verschiedenes

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr
Ende der Sitzung: 21:05 Uhr

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ortsvorsteher Frank Fürstenfelder begrüßt die Mitglieder des Ortsbeirates und die Gäste.

Der Ortsbeirat ist mit fünf Mitgliedern vollständig anwesend.
Somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

2. Genehmigung des letzten Protokolls

Das Protokoll der 12.Sitzung vom 15.05.2025 wurde besprochen und von den anwesenden Ortsbeirats-Mitgliedern einstimmig genehmigt.

3. Sachstand Dorfplatz

Nach der Eschenauer Kirmes sollen die vertrockneten Bäume gefällt werden und sich der Untergrund in den „Baumringen“ angeschaut werden.

Die angeschafften Sitzsteine werden mit einer Holzkonstruktion zum Sitzen verschönert. Die Farbe des Holzes wird an die vorhandenen Bänke angepasst.

Der Bau des geplanten Bushäuschens wird auf nächstes Jahr verschoben, ebenso die Holzwand als Sichtschutz zur Kühlzelle.

4. Seniorentag

Der Eschenauer Seniorentag soll am gleichen Wochenende stattfinden wie der Altentag des Kreisfeuerwehrverbandes des Kreises.

Über die genaue Gestaltung spricht sich der Ortsbeirat intern ab.

5. Mittelanmeldung

Im Rahmen der Mittelanmeldung für den Haushalt 2026 wird sich eine Erneuerung der Vorhänge im DGH gewünscht. Haben diese doch schon ein gewisses Alter erreicht, sind nicht mehr die stabilsten und entsprechen nicht den Sicherheitsvorschriften.

Auf dem Friedhof sind die meisten Gehwegplatten lose oder wurden durch die Wurzeln der Bäume angehoben. Hier ist eine dringende Sanierung erforderlich, stellt dies doch eine erhebliche Stolpergefahr dar. Die Flächen wurden vom Bauhof begutachtet und können eventuell vom Bauhof s erneuert werden.

Diese Maßnahmen werden im Rahmen der Mittelanmeldung an die Stadt weitergegeben.

Von den anwesenden Gästen kam die Frage auf, ob man nicht eine behindertengerechte Toilette im DGH bauen könnte. Dies wurde schon einmal in einer Mitteilungsmappe mit aufgeführt, erhielt jedoch als umzusetzende Maßnahme keine Zustimmung seitens der städtischen Gremien.

Weiterer Punkt, der als Mitteilungsmappe schon aufgeführt war, ist die Sanierung des Bodens im DGH. Dieser weist an einigen Stellen Unebenheiten auf und sollte dringend saniert werden.

6. Straßenreinigung

Das Thema Straßenreinigung begleitet den Ortsbeirat schon länger. Gibt es doch Haushalte, die ihren Gehweg sauber halten und aber auch einige, die ihrer Straßenreinigungspflicht nicht ordnungsgemäß nachkommen.

7. Doppelte Straßennamen

Entgegen der Behauptung, dass es noch zu keiner verspäteten Ankunft des Rettungsdienstes kam, ist dies in Eschenau der Fall gewesen. Anstatt das der Krankenwagen nach Eschenau (Brückenstrasse) gefahren ist fuhr dieser erst nach Dehrn in die Brückenstrasse. Erst nach erneuter Rücksprache durch den Notarzt, der glücklicherweise die richtige Adresse bekam, konnte dieses Dilemma behoben werden.

Nur weil keine lebensrettenden Maßnahmen notwendig waren, kam es zu keinen Personenschäden.

8. Verschiedenes

- Über die Stadt soll für das DGH eine neue Kaffeemaschine angeschafft werden.
- Vom Ortsvorsteher wurde mitgeteilt, dass im Müllerwald Tümpel geschaffen wurden, die zur Ansiedlung bestimmter Amphibien führen soll. Diese Flächen gehören dem Land Hessen und werden vom Hessen Forst bewirtschaftet.
- In jedem Runkeler Ortsteil sind mittlerweile Defibrillatoren angebracht. In Eschenau befindet sich dieser am Eingang zum DGH. Hier müsste noch ein weisses Hinweisschild angebracht werden, da mit dieser auch für ortsunkundige schneller zu finden ist.
- In der Weingartenstrasse befindet sich ein unbebautes Grundstück, auf dem es zu illegalen Müllablagerung gekommen ist. Das Thema wird vom Ortsbeirat angegangen.
- Die Schäden an der Brücke nehmen weiter zu. Die stellen zwar keine Gefahr für die Fußgänger dar, sollten aber noch nicht auftreten, da die Sanierung gar nicht so lange her ist. (Sanierung 2021)

- Seitens der Gäste kam die Frage auf, ob die Möglichkeit besteht bzw. ob es geplant ist, auch in Eschenau eine öffentliche Lademöglichkeit für E Autos und/oder E-Bikes zu schaffen.
- Der Sand auf dem Spielplatz sollte ausgetauscht werden.
- Für das Backesfest sollen neue breitere Tische (Garnituren) angeschafft werden.
- Die Außentür zum Keller des DGH sollte mit einem Türschnapper ausgerüstet werden. Bei Feiern muss diese sonst aufbleiben, damit man jederzeit wieder in den Keller hineinkommt. Dies ist in der kalten Jahreszeit nicht so schön für Feiernde.
Der Außenbereich vor der Tür sollte gefliest werden.

I

Frank Fürstenfelder
-Ortsvorsteher-

Michael Krey
-Schriftführer-